

Capacryl PU-Vorlack

Wasserverdünnbarer Polyurethan-Acryl-Vorlack für Holz und grundierte Untergründe. Hervorragende Schleifbarkeit.

Für aussen und innen



Produktbeschreibung

Verwendungszweck

Für füllende, gut verlaufende Zwischenanstriche auf masshaltigen Holzbauteilen, grundiertem Metall, gespachtelten und geschliffenen Flächen sowie festhaftenden Altanstrichen und Lackierungen vor nachfolgenden Lackierungen mit Capacryl PU-Gloss/ Satin.

Eigenschaften

- wasserverdünnbar
- geruchsarm
- leichtgängige, geschmeidige Verarbeitung
- hohe Deckkraft
- schleifbar wie ein Alkydvorlack
- diffusionsfähig
- gut füllend
- gute Haftvermittlung für nachfolgende Lackierungen
- schnelltrocknend
- für Kinderspielzeug geeignet gemäss SN EN 71-3
- überlackierbar mit wasserverdünnbaren Acryl- und Alkydharzlacken und lösemittelhaltigen Alkydharzlacken
- Entspricht Minergie-Eco
- Umweltetikette C

Materialbasis

Polyurethan-Acryldispersion

Verpackung/Gebindegrößen

- **Weiss:**
5 l
- **ColorExpress:**
750 ml, 2,4 l, 9,6 l

Farbtöne

Weiss

Farbtöne über ColorExpress (Capamix) abtönbar.

Bei Verwendung von schwach deckenden Farbtönen wie rot, orange, gelb, empfehlen wir eine Grundbeschichtung im passenden Grundiersystemfarbton. Für Capacryl PU-Vorlack sind Grundiersystemfarbtöne über die ColorExpress Abtöntechnik erhältlich.

Glanzgrad

Matt

Lagerung

Kühl, frostfrei
Originalverschlossenes Gebinde 12 Monate lagerstabil.

Technische Daten

- Dichte: ca. 1,45 g/cm³



Verarbeitung

Geeignete Untergründe

Grundierte masshaltige Holzbauteile, Metall und Hart-PVC. Der Untergrund muss sauber, tragfähig, trocken und frei von trennenden Substanzen sein. Die Holzfeuchte darf bei masshaltigen Holzbauteilen 13 % nicht überschreiten. Die entsprechenden SIA-Normen, SMGV-Merkblätter, sowie BFS-Merkblätter sind zu beachten.

Untergrundvorbereitung

Holzbauteile:

Holzoberflächen in Faserrichtung schleifen, gründlich reinigen und austretende Holzinhaltsstoffe wie z. B. Harze und Harzgallen entfernen. Scharfe Kanten brechen (siehe auch BFS-Merkblatt Nr. 18).

Eisen, Stahl:

Eisen und Stahl auf den Normreinheitsgrad SA 2½ (Strahlen) oder ST3 (maschinell) gem. SN EN ISO 12944-4 vorbereiten.

Zink, Hart-PVC:

Ammoniakalische Netzmittelwäsche mit Schleifpad nach BFS Nr. 5 u. 22.

Aluminium (kein Eloxal), Kupfer:

Mit Nitroverdünnung oder phosphorsaure Reinigung mit Schleifpad nach BFS Nr. 6.

Altanstriche:

Altanstriche anschleifen und/oder anlaugen. Nicht tragfähige Altanstriche entfernen.

Auftragsverfahren

Hinweise für den Spritzauftrag:

	Ø Düse	Spritzdruck	Luftdruck	Verdünnung
Airless	0,011–0,015 inch	200 bar	–	max. 5 %
Airmix/Aircoat	0,011–0,015 inch	120 bar	2,5 bar	max. 5 %
Niederdruck	1,8–2,2 mm	–	ca. 0,5 bar	5–15 %
Hochdruck	2,0–2,5 mm	–	2–3 bar	5–15 %

Verarbeitung:

Capacryl PU-Vorlack kann gestrichen, gerollt oder gespritzt werden. Vor Gebrauch gut aufrühren und bei Bedarf mit max. 5–15 % Wasser verdünnen.

Bei manueller Beschichtung auf grösseren Flächen den Lack mit einer kurzflorigen (texturierten) Polyamid(Nylon)-Rolle auftragen und sofort mit einer feinporigen Schaumstoffrolle nacharbeiten.

Die Werkzeuggrösse sollte der Flächengrösse angepasst sein, damit ein zügiger Lackauftrag und eine gleichmässige Nachbearbeitung der Flächen möglich ist.

Beschichtungsaufbau

Untergrund	Einsatz	Untergrundvorbereitung	Imprägnierung	Grundierung	Zwischenbeschichtung	Schlußbeschichtung
Holz, Holzwerkstoffe	innen	schleifen/reinigen	–	Capacryl Holz-IsoGrund ¹⁾	Capacryl PU-Vorlack ²⁾	Capacryl PU-Gloss/PU-Satin oder Capalac Aqua PU-Alkyd Satin ³⁾
Masshaltige Holzbauteile	aussen	BFS Nr. 18	Danske Holzschutzgrund	Capacryl Holz-IsoGrund ¹⁾		
Eisen, Stahl	innen	entrostet/reinigen	–	Capalac AllGrund		
	aussen	entrostet/reinigen	–	2 x Capalac AllGrund		
Zink	innen/ aussen	BFS Nr. 5	–	Capacryl Haftprimer		
Aluminium/Kupfer	innen/ aussen	BFS Nr. 6	–	Capacryl Haftprimer		
Hart-PVC	innen/ aussen	BFS Nr. 22	–	Capacryl Haftprimer		
Tragfähige Altanstriche	innen/ aussen	anschleifen/anlaugen	Schadstellen entsprechend den jeweiligen Untergründen vorbereiten und grundieren			

* Auf masshaltigen Holzbauteilen ist gemäss BFS-Merkblatt Nr. 18 eine zweifache Zwischenbeschichtung erforderlich.

Auf Hölzern mit wasserlöslichen, verfärbenden Inhaltsstoffen immer Capacryl Holz-IsoGrund einsetzen, Aststellen 2x beschichten.

Zwischenbeschichtung farbtongleich mit Schlussbeschichtung. Bei schwach deckenden Rot-, Gelb- und Orangetönen wird über ColorExpress automatisch ein Farbton gemischt, der eine bessere Abdeckung der Schlussbeschichtung ermöglicht. Dieser Farbton weicht vom gewählten Farbton zugunsten der Deckkraft der Schlussbeschichtung ab.

Bei schwach deckenden Farbtönen (z.B. aus dem gelb/rot/orange-Bereich) ist ggf. eine zusätzliche Beschichtung erforderlich.

Hinweis: Bei Pulverbeschichtungen und Coil-Coating-Beschichtungen und anderen kritischen Untergründen vorab unbedingt Probeflächen anlegen und Haftung prüfen.

TECHNISCHE INFORMATION 053

Verbrauch Ca. 100–130 ml/m²/Auftrag.
Die Verbrauchswerte sind Anhaltswerte, die je nach Untergrund und Untergrundbeschaffenheit abweichen können. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch vorherige Probebeschichtungen zu ermitteln.

Verarbeitungsbedingungen **Material-, Umluft- und Untergrundtemperatur:**
Mind. 8 °C

Bei 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit.	staubtrocken	überstreichbar	durchgetrocknet
nach Stunden	1–2	10–12	48

Bei niedrigeren Temperaturen und höherer Luftfeuchtigkeit verzögern sich die Trocknungszeiten.

Werkzeugreinigung Nach Gebrauch mit Wasser.

Hinweise

Bitte beachten (Stand bei Drucklegung) Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Spritznebel nicht einatmen - Kombifilter A2/P2 verwenden. Bei Schleifarbeiten Staubfilter P2 verwenden. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser ausspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Nähere Angaben: Siehe Sicherheitsdatenblatt.

Entsorgung Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste können als Abfälle von Farben auf Wasserbasis, eingetrocknete Materialreste als ausgehärtete Farben oder als Hausmüll entsorgt werden.

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt dieses Produktes (Kat. A/d):130 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 130 g/l VOC.

Deklaration der Inhaltsstoffe Inhaltsstoffe nach VdL-RL01: Polyurethan-/Polyacrylatharz, Titandioxid, Silikate, Calciumcarbonat, Wasser, Glykole, Esteralkohol, Additive, Konservierungsmittel

Produkt enthält Methylisothiazolinon, Benzisothiazolinon.

Nähere Angaben Siehe Sicherheitsdatenblatt.

Technischer Beratungsservice
Tel.: 043 399 42 22
Fax: 043 399 42 23
E-Mail: info@caparol.ch

Technische Information 053 - Stand: Juli 2018

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.